Wichtig zum Erkennen der Art:
1. Mesonotum glänzend, nur der Mittellappen, besonders nach vorne zu lederartig matt.
2. Brustseiten glänzend, nur oben und unten mit Längsrissen.
3. Hüften schwarz.

Differenzialdiagnose

St. antilope Grav.	*St. splendens* Strobl
durchschnittlich etwas größer und robuster	kleiner
Gesicht ganz matt, nur der Clypeus etwas glänzend, am Endrand glatt	Gesicht glänzend, punktiert, Clypeus glatt, nur mit einzelnen Punkten
Mesonotum ganz matt	Mesonotum glänzend, nur der Mittellappen z. T. mit Skulptur zwischen den Punkten
Mesopleuren ganz matt, nur das Spekulum glänzend	Mesopleuren glatt und glänzend, oben und unten z. T. mit Längsrissen
Hüften beim Männchen schwarz, beim Weibchen rot	Hüften in beiden Geschlechtern schwarz

Literatur

Heinrich, G., Ichneumoniden des Berchtesgadener Gebietes. Mitt. Münch. Ent. Ges.,35—39, 78—80, 1949.
— — Ichneumoniden der Steiermark. Bonner Zool. Beitr., 4, 163, 1953.
Schmiedeknecht, O., Opuscula Ichneumonologica, Bd. 5.
Strobl, P. G., Ichneumoniden Steiermarks und der Nachbarländer. Mitt. Naturw. Ver. Steiermark, 39, 29—31, 1903.

Anschrift des Verfassers:
Dr. Rudolf Bauer, 85 Nürnberg, Clausewitzstraße 38.

Kleine Mitteilung

111. Faunistische Notizen über mitteleuropäische Käfer (Col.: Elateridae, Coccinellidae).

Nach Revision der in meiner Sammlung befindlichen Elateriden und Coccinelliden gebe ich ergänzend zu Horion (1953 u. 1961): „Faunistik der mitteleuropäischen Käfer" einige bemerkenswerte Funde bekannt. Die Elateriden wurden freundlicherweise von Herrn D. Barndt, Berlin, überprüft. (M = leg. H. Malicky, P = leg. V. Puthz)

Adelocera fasciata L.: VII. 1911, Wechsel, Austria inferior (1 Ex.).

Drasterius bimaculatus Rossi: III. und IV. 1952, Theresienfeld (25 Ex.: M); 27. III. 1953, Bisamberg (1 Ex.: M); VI. 1953, Wien-Donauauen (11 Ex.: M), Austria inferior; IV. 1962, Illmitz/Kirchsee (1 Ex.: P); IV. 1962, Apetlon/Lange Lacke (1 Ex.: P), Burgenland.

Porthmidius austriacus Schrank: VI. 1952 und V. 1953, Fischauerberge, Austria inferior (je 1 Ex.: M).

Betarmon ferrugineus Scop.: 28. VIII. 1962, Waidisch, nahe Waidischbach, Carinthia (1 Ex.: P).

Idolus picipennis Bach: 8. V. 1959, Gößweinstein, Oberfranken (2 Ex.: P); V. 1952 und 1953, Fischauerberge, Austria inferior (9 Ex.: M); VII. 1951, Rax, Austria inferior (1 Ex.: M).

Cardiophorus erichsoni Buyss.: Mödling (2 Ex.: M); Fischauerberge (3 Ex.: M), Austria inferior.

Cardiophorus atramentarius Er.: VI. 1956, Berlin-Nikolassee (1 Ex.).

Cardiophorus rubripes Germ.: Theresienfeld (4 Ex.: M); Wien-Donauauen (3 Ex.: M), Austria inferior; Podersdorf, Burgenland (2 Ex.: M).

Melanotus crassicollis Er.: 21. VI. 1962, Edlau/Rax, Austria inferior (1 Ex.: P).

Corymbites impressus F.: 22. VI. 1962, Rax, 1400 m, nahe Waxrieglhaus, Austria inferior (1 Ex.: P).

Corymbites guttatus Germ.: 22. VI. 1962, Rax, 1400—1600 m, nahe Waxrieglhaus, Austria inferior (2 Ex.: P).

Agriotes acuminatus Steph.: VII. 1951, Rax (1 Ex.: M); IV. 1952, Wien-Donauauen (1 Ex.: M), Austria inferior.

Semiadalia undecimnotata Schneid.: Wien-Rodaun (5 Ex.: M); Theresienfeld (1 Ex.: M), Austria inferior; Apetlon/Lange Lacke, Burgenland (1 Ex.: P).

Coccinella distincta Fald.: nach Horion (Faunistik 8: 342) in Niederösterreich sehr selten, nur von Redtenbacher 1874 gemeldet. Mir liegt 1 Ex.: 25. V. 1953, Theresienfeld (M) vor.

Exochomus nigromaculatus Gze.: Theresienfeld, Austria inferior (4 Ex.: M).

Volker Puthz, 1 Berlin 19, Wundtstraße 19.

Buchbesprechungen

Manfred Koch. Wir bestimmen Schmetterlinge. Band 2. Bären, Spinner, Schwärmer und Bohrer Deutschlands (unter Ausschluß der Alpengebiete). 2. erweiterte Auflage. 148 Seiten, 15 Abbildungen im Text, 24 Farbtafeln. Neumann Verlag Radebeul und Berlin 1964.

Manfred Kochs Bestimmungsbücher der Großschmetterlinge Deutschlands (leider unter Ausschluß der alpinen Arten!) sind längst zu einem Begriff geworden und erfreuen sich unter den Schmetterlingsfreunden großer Beliebtheit. So nimmt es nicht wunder, daß auch für den den Schwärmern, Spinnern und Bohrern gewidmeten 2. Band eine 2. Auflage notwendig wurde. Sie unterscheidet sich im wesentlichen nicht von der 1., 1955 erschienen Auflage, so daß auf die in dieser Zeitschrift Band 5, 1956, Seite 95, erschienene Besprechung hingewiesen sei. Im Text sind die neueren, im Laufe der letzten 10 Jahre erarbeiteten Erkenntnisse berücksichtigt. Erfreulich ist auch, daß neben der in diesem Buche verwendeten Nomenklatur nach Seitz auch die Namen Staudingers und die nach dem neuesten Stande der Forschungen gültige Nomenklatur angeführt ist. Auf diese Weise entspricht das Buch modernsten Ansprüchen und ist trotzdem auch für diejenigen Entomologen brauchbar, die sich nicht mehr auf die neue Nomenklatur umstellen wollen. Auch ist so der Anschluß an die ältere Nomenklatur gewahrt, was namentlich für die angewandte Entomologie oft von großem Werte ist.

Ist über den Text nur Lobendes zu sagen, so trifft dies leider auf die Farbtafeln in keiner Weise zu. Die von Martin Schönbrodt-Rühl großenteils neu erstellten Falteraufnahmen sind bedauerlicherweise sehr wenig gut reproduziert, so daß die Farbtafeln der 2. Auflage wesentlich schlechter und undeutlicher ausgefallen sind als die der 1., was bei einem sonst so guten und brauchbaren Buch sehr zu bedauern ist. Trotz der wenig erfreulichen Tafeln wird aber auch diese 2. Auflage den Schmetterlingsfreunden sicherlich gute Dienste leisten. W. Forster

J. R. Winkler. Die Buntkäfer (Cleridae). 108 Seiten, 82 Abbildungen, 2 Farbtafeln. Die Neue Brehm-Bücherei. Verlag A. Ziemsen, Wittenberg, 1961. Preis brosch. DM 6,50.

Mehr spezieller Natur ist das Bändchen „Buntkäfer" aus der Neuen Brehm-Reihe von Josef R. Winkler. Für den an der Systematik der Käfer Interessierten findet sich viel Wissenswertes. Wenn auch die Öko-